



QUALITÄTSKRITERIEN ZUR SELBSTHILFEFREUNDLICHKEIT

1. SELBSTDARSTELLUNG WIRD ERMÖGLICHT

Das Krankenhaus informiert an zentralen Orten ihrer Einrichtung, in Räumen und in Medien über den Stellenwert der Selbsthilfe und über die Zusammenarbeit. Das Krankenhaus stellt Präsentationsmöglichkeiten, Infrastruktur und Räume für die Nutzung durch die Selbsthilfe zur Verfügung.

2. AKTIVE INFORMATION

Patienten bzw. deren Angehörige werden vom Krankenhaus aktiv z.B. im Rahmen der hausinternen Patienteninformation über die Möglichkeit zur Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe informiert. Sie erhalten Informationsmaterial und werden ggf. auf Besuchsdienst oder Sprechzeiten der Selbsthilfe im Krankenhaus aufmerksam gemacht.

3. ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND KOOPERATION WIRD UNTERSTÜTZT

Das Krankenhaus berichtet in ihren Medien und Publikationen über die Zusammenarbeit mit der Selbsthilfe und unterstützt die Selbsthilfegruppen in ihrer Öffentlichkeitsarbeit. Das Krankenhaus tritt als Kooperationspartner auf und macht die Kooperation mit dem Dachverband Selbsthilfe Kärnten und den themenbezogenen Selbsthilfegruppen auch sichtbar.

4. SELBSTHILFEKOORDINATOR

Das Krankenhaus benennt einen Ansprechpartner für den Dachverband Selbsthilfe Kärnten, die themenbezogenen Selbsthilfegruppen und die Mitarbeiter des Hauses, zur Koordination selbsthilferelevanter Angelegenheiten innerhalb des Krankenhauses und zur Netzwerkarbeit mit der Selbsthilfe.

5. REGELMÄßIGER INFORMATIONS- UND ERFAHRUNGSUSTAUSCH

Zwischen dem Dachverband Selbsthilfe Kärnten bzw. den themenbezogenen Selbsthilfegruppen und dem Krankenhaus findet ein regelmäßiger (mindestens einmal jährlicher) Informations- und Erfahrungsaustausch statt.

6. FORT- UND WEITERBILDUNGEN ZUM THEMA SELBSTHILFE

Die Mitarbeiter im Krankenhaus werden im Rahmen von Mitarbeitererschulungen, Fort- und Weiterbildungen über das Thema Selbsthilfe informiert.

7. PARTIZIPATION DER SELBSTHILFE WIRD ERMÖGLICHT

Der Selbsthilfe wird die Mitwirkung/Mitarbeit an Projekten, Veranstaltungen, Qualitätszirkeln angeboten.

8. KOOPERATION IST FORMAL GESTALTET

Die Kooperation mit dem Dachverband Selbsthilfe Kärnten bzw. mit einzelnen themenbezogenen Selbsthilfegruppen ist formal beschlossen, dokumentiert und als Vereinbarung unterzeichnet.